

Deutschland – Dienstleistungen im Bauwesen – SV-NFI-240524-002 - TW - Tram Münchner Norden, Leitende BÜ/örtliche BÜ Ingenieurbau und Oberleitung
OJ S 103/2024 29/05/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke München GmbH

Tätigkeit des Auftraggebers:

Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SV-NFI-240524-002 - TW - Tram Münchner Norden, Leitende BÜ/örtliche BÜ Ingenieurbau und Oberleitung

Beschreibung: Leitende BÜ/örtliche BÜ Ingenieurbau und Oberleitung

Kennung des Verfahrens: e7794e80-3aab-4713-b4b9-451c4287a5a0

Interne Kennung: SV-NFI-240524-002

Verfahrensart:

Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb /Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71500000 Dienstleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71521000 Baustellenüberwachung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Einreichung der Teilnahmeanträge sowie der späteren Angebote erfolgt elektronisch in Textform über das Lieferantenportal der SWM. Schriftliche Teilnahmeanträge und Angebote sind ausgeschlossen. Für das Vergabeverfahren werden die Vergabeunterlagen unter der genannten URL zum freien Download zur Verfügung gestellt. Der freie Download dient jedoch nur einer ersten Ansicht der Vergabeunterlagen.

Voraussetzung für die elektronische Einreichung der Teilnahmeanträge ist eine Freischaltung der Vergabeunterlagen im Lieferantenportal. Diese ist mit Angabe der Referenznummer nach einem System-Login über das Portal anzufordern. Erst nach Freischaltung werden teilnehmende Unternehmen während der Teilnahmefrist auch über etwaige Änderungen an den Vergabeunterlagen oder Antworten auf Bewerberfragen aktiv durch den Auftraggeber informiert. Für einen System-Login ist gegebenenfalls eine Erstregistrierung unter der genannten URL zum Erhalt eines passwortgeschützten Zugangs erforderlich. Die Auswahl der Bewerber erfolgt über eine Prüfung und Bewertung der mit dem Teilnahmeantrag

eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise im Bezug zu den angegebenen Teilnahmebedingungen. Unbeschadet der Regelungen zu den vergaberechtlichen Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB ist Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages dessen fristgerechte Einreichung, dessen Vollständigkeit sowie der Nachweis einer ausreichenden Fachkunde und Leistungsfähigkeit (grundsätzliche Eignung) für eine vertragsgerechte Leistungserbringung. Der Auftraggeber behält sich im Rahmen des Verhandlungsverfahrens das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Tram Münchner Norden, Leitende BÜ/örtliche BÜ Ingenieurbau und Oberleitung
Beschreibung: Gesamtverantwortliche und fachliche Bauüberwachung für den Bau der Tram-, Fuß- und Radwegbrücke über den DB Nordring 1. Bauvertragliche/fachtechnische BÜ: Gesamtverantwortliche leitende Bauüberwachung, örtliche Bauüberwachung und ingenieurtechnische Kontrolle als besondere Leistungen der Leistungsphase 8 der Objekt- und Tragwerksplanung und Objektüberwachung der Leistungsphase 8 der technischen Ausrüstung, eisenbahnbetriebliche Leistungen und Sicherheitsüberwachung, bauaufsichtliche Leistungen nach VV BAU und VV BAU-STE des EBA, etc. 2. Hauptleistungen: - Ingenieurbauwerke einschl. Ausstattung (Tram-, Fuß- und Radwegbrücke: ca. 312 m lang, Stahlverbundüberbau über die Anlagen der DB unter Betrieb, 7 Pfeiler und Hilfsstützen, Rampenbauwerke Nord und Süd mit Stützwänden, Abbruch und Neubau einer Lärmschutzwand) - Überbauung von Entwässerungs- und Fernwärmeanlagen im Rampenbereich - Spartenverlegungen - Fahrbahn & technische Ausrüstung DB (Oberbau Fahrbahn, Umbau/Anpassung der OLA, 50 Hz-, Leit- und Sicherungsanlagen, TK, Kabeltiefbau), - Prov. Herstellung von Bahnübergängen - Gesamtverantwortung für Koordination der Schnittstellen zw. konstruktivem Bauwerk einschl. Bauwerksausstattung und Ausbaugewerke Trambereich (Bauüberwacher für Verkehrsanlage, Gleisbau feste Fahrbahn, Fahrleitung, Technische Ausstattung, Entsorgung, Kampfmittelsondierung und Entwässerungsanlagen, Sparten SWM und Dritter, fachlich Beteiligte etc.) - Bauleistungen - Baurealisierung in Bauzuständen (Taktchiebeverfahren und Einhub von Überbauteilen) unter Bahnbetrieb - Sperrpausen - Abfallmanagement - Ausführungsüberwachung der Erdungsanlagen, Abnahme der inneren Erdung - Eisenbahnbetriebliche Leistungen und Sicherheitsüberwachung - Bauaufsichtliche Leistungen nach VV Bau + VV Bau-STE des EBA - Vertrags- und Nachtragsmanagement, Abrechnung - Überwachung Mängelbeseitigung - Dokumentation etc.

Interne Kennung: SV-NFI-240524-002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71500000 Dienstleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71521000 Baustellenüberwachung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 14/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: (1) Erklärung des Unternehmens, dass vergaberechtliche Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB nicht vorliegen; (2) Angaben zur wirtschaftlichen Verknüpfung mit anderen Unternehmen hinsichtlich des Grundsatzes der Trennung von Planung und Bauausführung; (3) Bei Bildung einer Bergergemeinschaft:

Bergergemeinschaftserklärung, mit Benennung sämtlicher Mitglieder, welche im Falle der Einladung zur Angebotsabgabe eine Bietergemeinschaft bilden und im Auftragsfall

gesamtschuldnerisch haften werden sowie Benennung des bevollmächtigten Vertreters,

welcher die Bergergemeinschaft rechtsverbindlich vertritt; (4) Nachweis der Berechtigung

zur Führung der Berufsbezeichnung: Zugelassen ist jeder, der nach den Gesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Ingenieur oder Beratender Ingenieur zu tragen oder

nach der EG-Richtlinie über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der

Hochschuldiplome in der Bundesrepublik Deutschland als „Beratender Ingenieur“ oder

„Ingenieur“ tätig zu werden. (5) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung für

Personenschäden sowie für Sonstige Schäden; die jeweiligen Deckungssummen sind den

Vergabeunterlagen zu entnehmen; ersatzweise kann eine Bestätigung der Versicherung

vorgelegt werden, dass die Deckungssumme im Auftragsfall auf die angegebenen Summen

angepasst werden können;

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: (1) Kriterium Umsatz: Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem vergleichbaren Tätigkeitsbereich des Auftrags jeweils bezogen auf die letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die aufgestellte Forderung stellt keine Mindestanforderung

im Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar; Geforderte Mindeststandards: zu (1)

Kriterium Umsatz bei vergleichbaren Leistungen: Nachweis eines Mindestjahresumsatz

bezogen auf das Mittel der im vergleichbaren Tätigkeitsbereich angegeben Umsätze in Höhe

von: 700.000,00 €

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: (1) Kriterium Personelle Ausstattung: Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren ersichtlich ist. Die aufgestellte Forderung stellt keine Mindestanforderung im Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar; (2) Kriterium Referenzen: Angabe von Referenzen über vergleichbare Leistungen die in den letzten bis zu 10 abgeschlossenen Kalenderjahren ausgeführt und fertiggestellt (= in Betrieb genommen) wurden. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit wird auf die Kurzbeschreibung des Auftrags sowie die Vergabeunterlagen verwiesen. Die Referenzangaben beziehen sich auf folgende Aspekte: Referenznachweise des Bewerbers: zwei vergleichbare Projekte, die innerhalb der letzten 10 Geschäftsjahre "(von 2014 bis Ende der Bewerbungsfrist)" abgeschlossen wurden, sind nachzuweisen. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: - Bauüberwachung in der Leistungsphase 8 für vergleichbare Überführung Straße/ Bahn o. Bahn/Straße mit Hz IV Beauftragte Leistungen: - Leistung ÖBÜ Objektplanung Ingenieurbauwerke Lph 8 - Objektüberwachung Tragwerk Lph 8 besondere Leistungen - Technische Ausrüstung Lph 8 Objektüberwachung - BÜB KIB/Oberbau nach VV Bau - BÜB E (OLA/50Hz/LST/TK) nach VV Bau STE Ein Referenzblatt soll eine kurze Projektbeschreibung, Vorstellung der Projektinhalte und die angefragten Mindestanforderungen beinhalten. "Das Referenzblatt darf 2 DIN A3 Seiten oder 4 DIN A4 Seiten nicht überschreiten."

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: (3) Kriterium auftragsspezifische Einzelnachweise: Vorlage nachfolgender auftragsspezifischer Angaben, Erklärungen oder Nachweise (in Kopie) Präqualifikationsnachweis des Unternehmers bescheinigt durch die DB in der Kategorie Bauüberwachung für folgende Leistungen: - Bauüberwacher Bahn Oberbau / konstruktiver Ingenieurbau - Bauüberwacher bahntechnische Ausrüstung Nachweise über die Qualifikation der vorgesehenen eigenen Mitarbeiter mit objektbezogener Eignung. Qualifikationsanforderungen zum leitenden Bauüberwacher: - Abschluss: Hochschul- oder Fachhochschulstudium (akademischer Grad Diplom-Ingenieur, Bachelor, Master) für den Bereich Bauingenieurwesen bzw. vergleichbare Studiengänge - Fachausbildung zum BÜB OB /KIB nach VV BAU. Als Nachweis ist ein gültiger Befähigungsausweis gemäß Ril 809.1000V13 einzureichen - mind. 10 Jahre Berufserfahrung als Bauüberwacher Bahn OB/KIB nach VV BAU - Leistung ÖBÜ Objektplanung Ingenieurbauwerke Lph 8 Referenznachweise des vorgesehenen leitenden Bauüberwachers BÜB KIB/Ob nach VV Bau: mind. 2 vergleichbare abgeschlossene Projekte "(von 2014 bis Ende der Bewerbungsfrist)", in den er/sie als BÜB OB /KIB nach VV Bau über den gesamten Zeitraum in der Lph 8 tätig war. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: - Bauüberwachung für Überführung Straße/ Bahn o. Bahn/Straße mit techn. Ausrüstung OLA/ LST / 50 Hz / TK Anlagen - Honorarzone Überführung Hz IV Ein Referenzblatt soll eine kurze Projektbeschreibung, Vorstellung der Projektinhalte und die angefragten Mindestanforderungen beinhalten. "Das Referenzblatt darf 2 DIN A3 Seiten oder 4 DIN A4 Seiten nicht überschreiten." Qualifikationsanforderungen zum stellver. leitenden Bauüberwacher: - Abschluss: Hochschul- oder Fachhochschulstudiums (akademischer Grad Diplom-Ingenieur, Bachelor, Master) für den Bereich Bauingenieurwesen bzw. vergleichbare Studiengänge - Fachausbildung zum BÜB OB/KIB nach VV BAU. Als Nachweis ist ein gültiger Befähigungsausweis gemäß Ril 809.1000V13 einzureichen - mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Bauüberwacher Bahn OB/KIB nach VV BAU - Leistung ÖBÜ Objektplanung

Ingenieurbauwerke Lph 8 Referenznachweise des vorgesehenen "stellvertretenden" leitenden Bauüberwachers BÜB KIB/Ob nach VV Bau: mind. 1 vergleichbare abgeschlossene Projekte "(von 2014 bis Ende der Bewerbungsfrist)", in den er/sie als BÜB Ob/KIB nach VV Bau über den gesamten Zeitraum in der Lph 8 tätig war. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: - Bauüberwachung für Überführung Straße/ Bahn o. Bahn/Straße mit techn. Ausrüstung OLA/ LST / 50 Hz / TK Anlagen - Honorarzone Überführung Hz IV Ein Referenzblatt soll eine kurze Projektbeschreibung, Vorstellung der Projektinhalte und die angefragten Mindestanforderungen beinhalten. "Das Referenzblatt darf 2 DIN A3 Seiten oder 4 DIN A4 Seiten nicht überschreiten." Qualifikationsanforderungen zum Bauüberwacher für den Umbau OLA der DB: - Abschluss: Hochschul- oder Fachhochschulstudiums (akademischer Grad Diplom-Ingenieur, Bachelor, Master) für den Bereich Elektrotechnik bzw. vergleichbare Studiengänge - Fachausbildung zum BÜB E (OLA /50Hz) nach VV BAU STE. Als Nachweis ist ein gültiger Befähigungsausweis gemäß Ril 809.1000V13 einzureichen - mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Bauüberwacher Bahn E (OLA /50Hz) nach VV BAU STE Zusätzlich müssen für den BÜB E noch die nachfolgenden Qualifikationen nachgewiesen werden: - Bahnerder (046.2301) - Schaltantragsteller (046.2302) - Prüfung innere Erdung von Stahlbetonbauwerken Referenznachweise des Bauüberwachers BÜB E (OLA/50Hz): mind. 2 vergleichbare abgeschlossene Projekte"(von 2014 bis Ende der Bewerbungsfrist)", in den er/sie als BÜB E(OLA/50 Hz) nach VV Bau STE über den gesamten Zeitraum in der Lph 8 tätig war. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: - Bauüberwachung Neubau oder Erneuerung einer OLA-Anlage in vergleichbarem Umfang Ein Referenzblatt soll eine kurze Projektbeschreibung, Vorstellung der Projektinhalte und die angefragten Mindestanforderungen beinhalten. „Das Referenzblatt darf 2 DIN A3 Seiten oder 4 DIN A4 Seiten nicht überschreiten.“ Qualifikationsanforderungen zum Bauüberwacher Tragwerksplanung Lph 8 nach HOAI: - Abschluss: Hochschul- oder Fachhochschulstudiums (akademischer Grad Diplom-Ingenieur, Bachelor, Master) für den Bereich Bauingenieurwesen - mind. 10 Jahre Berufserfahrung als Tragwerksplaner in Brückenbau nach HOAI (Stahlbetonbau, Stahlbau, Stahlverbundbau) - Leistung ÖBÜ Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke Lph 8 Referenznachweise des Bauüberwachers BÜ Tragwerksplanung : mind. 2 vergleichbare abgeschlossene Projekte"(von 2014 bis Ende der Bewerbungsfrist)", in den er/sie als BÜ Tragwerkplanung über den gesamten Zeitraum in der Lph 8 tätig war. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: - Bauüberwachung Tragwerksplanung Lph 8 nach HOAI Neubau Eisenbahnbrücke oder Straßenbrücke (Stahlbau und Stahlbetonbau oder Stahlverbundbau) in vergleichbarem Umfang Ein Referenzblatt soll eine kurze Projektbeschreibung, Vorstellung der Projektinhalte und die angefragten Mindestanforderungen beinhalten. „Das Referenzblatt darf 2 DIN A3 Seiten oder 4 DIN A4 Seiten nicht überschreiten.“ Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens: Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Gewichtung: 100%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/07/2024 13:00:00 (UTC+2)

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Auftragsbedingungen:

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch. Unternehmen können sich im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen stützen (Eignungsleihe). Nimmt ein Unternehmen für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, so haften diese Unternehmen im Fall der Auftragsvergabe gemeinsam für die Auftragsausführung. Die Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen für die berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung ist nur möglich, wenn diese anderen Unternehmen zugleich die (Teil)-Leistungen als Unterauftrag ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Bei Bildung einer Bewerbergemeinschaft: Bewerbergemeinschaftserklärung mit Benennung sämtlicher Mitglieder, welche im Fall der Angebotsaufforderung eine Bieter-/Arbeitsgemeinschaft bilden werden sowie des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Bewerbergemeinschaft rechtsverbindlich vertritt und einer Bestätigung, dass alle Mitglieder für die Erfüllung des Vertrages gesamtschuldnerisch haften.

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung gestellt wird (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung (elektronisch oder per Fax) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass der Antragsteller die geltend gemachten Vergabeverstöße, soweit diese vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt wurden, innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, soweit die Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe, gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 - 3 GWB).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Stadtwerke München GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke München GmbH
Registrierungsnummer: DE812500229
Postanschrift: Emmy-Noether-Straße 2
Stadt: München
Postleitzahl: 80992
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Michaela Meier
E-Mail: Michaela.Meier@swm.de
Telefon: +49 89 2361-39333
Internetadresse: <https://www.swm.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: DE811335517
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 89 2176-2411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1. Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e9d3b030-5938-43ff-8cfa-82e6ad5d4135 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/05/2024 00:00:00 (UTC+2)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2. Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 316474-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 103/2024

Datum der Veröffentlichung: 29/05/2024